



06.07.2018 11:47 CEST

## Eggenfelder Lebensqualität und Weltoffenheit künstlerisch umgesetzt

„Kunst am Trafo“: Künstlergruppe Art-EFX gestaltet im Auftrag des Bayernwerks Trafostation in Eggenfelden um.

Die Künstler der Firma Art-EFX gestalteten mit ihrer Spraykunst im Auftrag des Netzbetreibers Bayernwerk eine Trafostation im niederbayerischen Eggenfelden (Landkreis Rottal-Inn) um. Es ist eine von mehr als 30 Trafostationen, die bereits im Freistaat mit kreativen Kunstwerken veredelt wurden.

Tausende Trafostationen sorgen für den reibungslosen Netzbetrieb und den Transport des Stroms im Freistaat. Aber nicht nur als technisches, sondern

immer mehr auch als künstlerisches Meisterwerk präsentieren sich Transformatoren des Bayernwerks. Die Potsdamer Künstlergruppe Art-EFX, die seit einigen Jahren bundesweit mit ihrer Spraykunst für Aufsehen sorgt, hat das Trafohaus in Eggenfelden umgestaltet. Ab sofort ist Eggenfelden um ein Stadttor mit Blick auf das eigene Stadtpanorama und das seiner Partnerstädte Carcassonne in Frankreich und Balatonalmádi in Ungarn reicher. Gemeinsam mit Eggenfeldens Bürgermeister Wolfgang Grubwinkler hat Bayernwerk-Kommunalbetreuer Franz-Josef Bloier die „Kunst am Trafo“ am Donnerstag der Öffentlichkeit vorgestellt.

Eng abgestimmt mit der Stadt Eggenfelden hat das Bayernwerk die professionellen Sprayer von Art-EFX gewonnen, ein Motiv für das Trafohaus zu entwickeln und umzusetzen. „Das Motiv spiegelt die Weltoffenheit, Toleranz und Lebensfreude der Eggenfelder Bürgerinnen und Bürger wider“, sagte Erster Bürgermeister Wolfgang Grubwinkler beim Ortstermin am neu gestalteten Trafohaus. Seit über 40 Jahren pflegt Eggenfelden eine Städtepartnerschaft mit Carcassonne und seit über 15 Jahren zählt das ungarische Balatonalmádi zu den Partnerstädten. „Das Stadttor mit seinen drei Blickrichtungen zeigt das attraktive Stadtleben mit seiner traditionsreichen Altstadt und die Verbundenheit zu den französischen und ungarischen Partnerstädten“, erklärte Bürgermeister Grubwinkler das von Art-EFX gestaltete Motiv.

Auch Franz Bloier zeigt sich begeistert von der Motivwahl: „Mit unseren Künstlern haben wir schon viele beeindruckende Motive umsetzen können, die unsere Trafostationen zum örtlichen Blickfang werden lassen. Das Eggenfeldener Motiv besticht zudem durch seine Symbolkraft für den Stolz auf die Heimat und die gewachsene Verbindung zu den Partnerstädten, die man nun immer im Blick hat.“

---

### **Über Bayernwerk Netz GmbH:**

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund sieben Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von über 154.000 Kilometern Länge und seinem rund 5.900 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH

ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern.

Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

## Kontaktpersonen



### **Maximilian Zängl**

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

[maximilian.zaengl@bayernwerk.de](mailto:maximilian.zaengl@bayernwerk.de)

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827